

Die Landwirtschaft

von Algenfeuer / Mohnblitz

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/eigene-geschichten/quiz65/1>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Mich trifft es sehr hart, was einige Leute über die Landwirtschaft sagen. Sie verachten sie, und hassen sie. Sind Vegetarier und bedanken sich nicht einmal bei den Landwirten. Für ihr essen. Es ist einfach nur gemein - was manche Leute über die Landwirtschaft sagen. Dabei, tut doch ein Landwirt schon fast mehr, als irgendeiner der nur im Büro sitzt, und etwas schreibt?

Hier könnt ihr meine Meinung dazu lesen.

Kapitel 1

Vorwort

Hallo. Ich bin Algenfeuer. Ich selber komme vom Bauernhof. Und manchmal tun mir diese Leute sehr sehr leid, die nix von der Landwirtschaft verstehen.

Dann gibt es da die Fragen.

Wie will ich mich ernähren?

Von was will ich mich ernähren.

Die üblichen fragen halt. Aber es kann doch echt nicht war sein, das Leute die NULL Ahnung von der Landwirtschaft haben, so etwas sagen. Die so gemein sind. Und glaubt mir, ein Leben als Landwirt ist hart. Und jetzt werde ich euch schön erklären, was ein Landwirt so tut.

Und ja. Manch ein Landwirt ist "dick" (seh ich bei mir selber auch?) aber er oder sie muss 24/7 arbeiten. Und selbst wenn man krank ist, gibt es kein aber. Und jetzt ins nächste Kapitel.

Kapitel 2

Also gut, fangen wir mit der Politik an.

Damit ein Landwirt ein Landwirt ist, benötigt man eigentlich nur zwei Sachen.

In welchem Bereich will ich den breiten? Mit welchen Tieren / Pflanzen?

Und wie dauert die Ausbildung, und welchen Hof sollte ich übernehmen?

In der Politik ist es halt so. Eigentlich ist es das Volk. Es stimmt sich als klug. Und jetzt meine lieben Leute kommt der Punkt, wo manch ein Landwirt überlegt, "Kann ich wirklich alle Vorschriften erfüllen?" weil die werden dann auch noch schön aufgeblättert und müssen erfüllt werden können. So wie ihr eure erfüllen müsst. Aber glaubt mir, so einfach ist das gar nicht. Man muss dies, und das. Und daran kommt es vielleicht so. Deine alte Mist Würfe ist zu klein, und alles läuft über die Kante hinaus (also das Wasser das im Mist ist^^ ihr wisst schon) dann muss sie grösser werden, und dazu muss man noch schöne Mauern drum herum machen. Und naja, die Frage ist dann wieder wie bezahle ich das ganze? Weil manchmal reicht das Geld das man von den Direktzahlungen bekommt, eben nicht ganz aus. Und dann tja? muss man sich Hilfe von einem Verein holen, der Landwirten/innen hilft, damit die auch alles bezahlen können.

So. Und jetzt kommen wir zu einem tollen Thema. Dem KLIMAWANDEL. Nein jetzt ehrlich. Wie viel METHAN produziert eine gross Stadt ? in der jetzt mehr als sagen wir 10'000 oder so Menschen leben. Und ein kleiner Bauernhof der ungefähr um die 20-30 Kühe hält und noch Obst oder Getreide anbaut?

Und ja meine lieben Leute. Ihr selber verursacht das Methan. Denkt ihr etwa ehrlich das ich als "bauern Tochter" nicht weiss woher das kommt?

* Trommelwirbel *

Es kommt von euren Gott verda**ten Flugzeugen. Mit denen ihr jedes Jahr nach Mallorca oder weiss wohin fliegt. Natürlich produziert der Mensch selber (glaub ich) auch Methan. Und wenn man Methan anzündet - Kabum ?? es gibt eine Explosion.

Und die hätte es ab der Hitze rein theoretisch schon geben müssen (Witz beiseite?). Also gut.

Wahrscheinlich esst ihr fast kein Fleisch mehr. Und jetzt darf ich euch einmal etwas verraten? Ja? Gut. Dann hört mir zu.

- Wir sind keine "Mast Betriebe" die ihre Tiere fett mästen.

~ Wir ziehen jedes TIER MIT LIEBE ? AUF

- Wir pflegen die Natur. Und wollen nicht alles verseuchen - wo kommt eure Gott (?) Eistee den etwa Her? Hinter der Migros? Schön wär's ? voll chillig oder etwa nicht? Nein. Überhaupt nicht. Zuerst einmal muss man nämlich wissen.

Das es ...

- ~ Konventionelle Betriebe gibt
- ~ IP Betriebe (das sind die, mit dem Marienkäfer ? Tafel)
- ~ Bio Betriebe (Betriebe mit der Knospe)
- ~ Und Demeter Betriebe - die sind ganz streng.
- ~ Und die GNADE HÖFE

Einerseits. Sind alle sehr wichtig. Wir betreiben die Alpen. Und ausserdem sorgen Kühe und Ziegen usw. dazu das hier in weiss was ich wie vielen Jahren, ein Urwald steht. Dich also beim Bauern bedanken, gibt sicher ein Lächeln ? auf das Gesicht des Landwirtes/Inn.

Merkt ihr es etwa nicht? Wir haben genug ein Volk zu ERNÄHREN das unserer Arbeit nicht einmal dankt.

An alle die es tun, Applaus. Jeder freut sich ^^

Und wenn die Klima Demonstranten so weiter machen, wird bald nur noch ein Schlamassel existieren. So wie in Australien! 'Nein!' Wir wollen nicht mehr, das ihr eure blöden Büsche abbrennt. Da kann man ja nachher nur sagen, "tja, eigentlich seid ihr völlig Selbstschuld!" Weil wer ist jetzt schuld? Ich hoffe das die Landwirtschaft mehr Respekt verdienen wird. Lang lebe die Wirtschaft ?????

Und jetzt im 3 Kapitel. Die Links, und eure Meinungen.

Kapitel 3

Eure Meinungen Komplimente und links. Ihr könnt sie gerne in die Kommentare schicken.

Landwirt und Vegetarierin in einem Gespräch. Die Vegetarierin scheint den Bauern zu verunsichern.

<https://m.YouTube.com/watch?v=-KtsNUd4qhE>